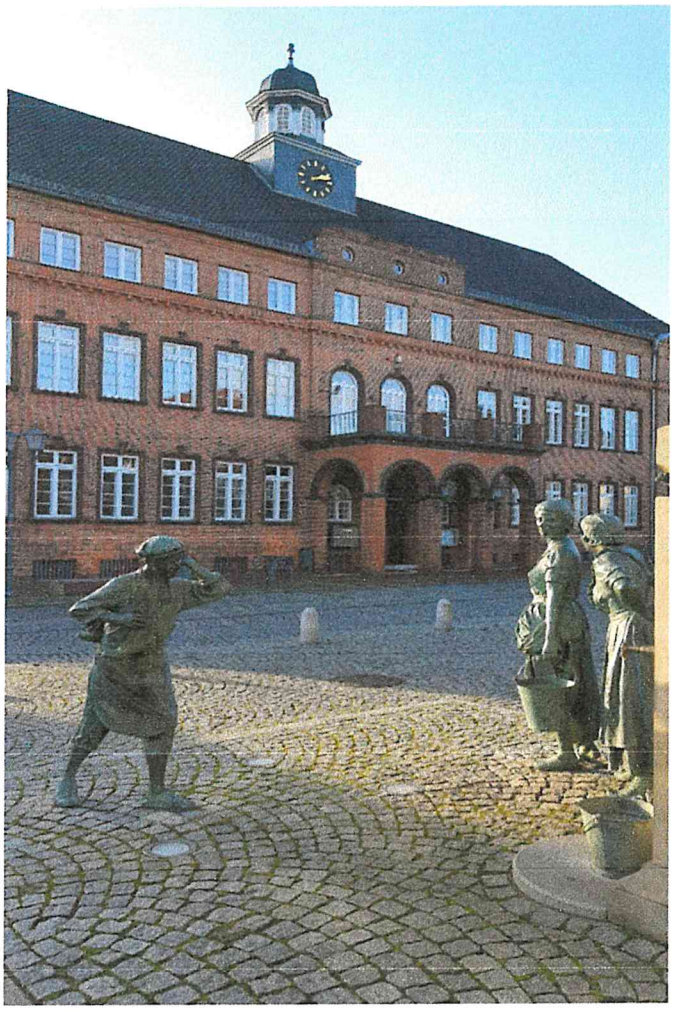
Tätigkeitsbericht

bis zum 31. Dezember 2022

über die Arbeit des Rechnungsprüfungsausschusses



Stadt Hagenow

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
bzw.	beziehungsweise
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
ggü.	gegenüber
i.d.R	in der Regel
i.Z.m.	im Zusammenhang mit
KGST	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
KPG-M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
Stellv.	Stellvertretenen
T€	Tausend Euro
TOP	Tagesordnungspunkt
z.B.	zum Beispiel

Inhalt

1. Vorbemerkungen 4
2. Beratungen des RPA 5
   2.1. Sitzung vom 20. Januar 5
   2.2. Sitzung vom 01.März 6
   2.3. Sitzung vom 26.April 7
   2.4. Sitzung vom 31.Mai 7
   2.5. Sitzung vom 30.Juni 8
   2.6. Sitzung am 24.August 8-9
   2.7. Sitzung am 29.September 9-10
   2.8. Sitzung am 24.November 10
3. Hinweise an die Verwaltung und Zielstellungen 11-12
4. Vorstellung und Erörterung des Tätigkeitsberichtes 13
5. Schlussbemerkung 13

1. Vorbemerkungen

Die Kompetenzen der örtlichen Prüfung werden durch das KPG M-V geregelt. Dieses normiert mithin die Aufgaben und Befugnisse der örtlichen Rechnungsprüfung. Für die örtliche Rechnungsprüfung in Hagenow ist der Rechnungsprüfungsausschuss zuständig.

Gemäß § 3 Abs. 3 KPG M-V hat der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) einmal jährlich schriftlich der Stadtvertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung zu berichten. Bezugnehmend auf den vorhergehenden Jahresbericht lege ich meiner Berichterstattung nunmehr den Berichtszeitraum vom

01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

zugrunde.

Grundlage für den Bericht sind die Protokolle der einzelnen durchgeführten Sitzungen in 2022 sowie die dort getroffenen Feststellungen und Ergebnisse.

Die Durchführung der Sitzungen im Jahr 2022 wurden beeinflusst vom Wechsel des Vorsitzenden/in. Weiterhin durch IT- Problemen und krankheitsbedingten Ausfällen.

Dennoch konnten in 2022 sieben Sitzungen des RPA in einer Präsenzsitzung erfolgen. Eine Sitzung am Ende des Jahres musste abgesagt werden.

Insbesondere die Zuarbeiten der Verwaltung für die Prüfungen der Jahresabschlüsse 2019 und 2020 für die Stadt Hagenow sowie deren Sondervermögen Zentrum und Stadtumbau Ost – Kietz sind davon betroffen gewesen.

Die externe Prüfung für den Jahresabschluss 2020 und folgende wurde vorbereitet und vergeben.

2. Beratungen des RPA

2.1. Sitzung vom 20. Januar

Einsicht in den Kreditvertrag DKB Nr.51: es war alles Ordnungsgemäß

Vorlage IT-Erklärung durch den Bürgermeister: die Funktionsfähigkeit der eingesetzten IT-Struktur im Bereich Rechnungswesen wurde ohne Ergänzungen von den Ausschussmitgliedern angenommen. Herr Wodke verwies darauf, dass die Funktionsprüfungen der IT in regelmäßigen Abständen dokumentiert werden.

Vorstellung und Beschlussfassung Prüfbericht Jahresabschluss der Stadt Hagenow 2018:

Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Hagenow nach §60 Abs.5 Satz 1 KV M-V

Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V

Vorstellung und Beschlussfassung Prüfbericht Jahresabschluss Städtebauliches Sondervermögen – Zentrum – der Stadt Hagenow 2018

Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Feststellung des Jahresabschlusses zum Städtebaulichen Sondervermögen – Zentrum – der Stadt Hagenow nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V

Vorlage Satzungsübersicht der Stadt Hagenow:

Ausschussmitglieder waren mit der Darstellung nicht einverstanden. Es fehlten Satzungen und der Rest war zum Teil nicht vollständig dargestellt.

Die Satzungsübersicht soll weiter überarbeitet werden, eine fachbereichsweise Überwachung und die Zusammenarbeit mit dem Controlling der Stadt wird außerdem empfohlen.

Die Satzungsübersicht soll einmal jährlich dem RPA vorgelegt werden

Weiterführung Prüfung Jahresabschluss 2019:

zu debitorische Kreditoren / PWB wurde auf Bitten der Verwaltung auf die nächste Sitzung verschoben

Vorstellung Tätigkeitsbericht durch Herrn Wodke:

Durchführung einer Querschnittsprüfung der Geldanlagen durch den Landesrechnungshof:

Es wurden Fragebögen und Anlagen übersandt. Eine Prüfung vor Ort erfolgt nicht. Geprüft werden sollen alle Geldanlagen der Stadt im Zeitraum 2018-2021.

2.2. Sitzung vom 01. März

Querschnittsprüfung durch Landesrechnungshof:

Das Ergebnis liegt noch nicht vor.

Prüfung von Auftragsvergaben:

Die Vergaben wurden besprochen, die RPA-Mitglieder sahen die derzeitige Erfassung und Darstellung als transparent und ausreichend

Es wurde darauf hingewiesen, dass die geplanten Vergaben der Stadt Hagenow für das Haushaltsjahr 2022 noch nicht auf der Internetseite der Stadt Hagenow veröffentlicht sind.

Fortführung Prüfung Jahresabschluss 2019 der Stadt Hagenow:

Es wurde darüber diskutiert, dass Forderungen gegen verbundene Unternehmen nicht in der Pauschalwertberichtigung ausgewiesen werden müssen und künftig nicht mehr mit aufgenommen werden sollen. Die letzte Anpassung der Bewertungsrichtlinien erfolgte in 2021.

Ergänzende Unterlagen zur Jahresprüfung 2019:

Zuarbeit aus dem FB-Bau fehlt.

IT- Erklärung und Vollständigkeitserklärung werden erst zur nächsten Sitzung vorgelegt

Feststellung Tätigkeitsbericht 2021 des Rechnungsprüfungsausschusses:

Der Tätigkeitsbericht ist weitestgehend fertiggestellt

Information der Verwaltung:

Der Haushalt 2022 ist durch die Rechtsaufsichtsbehörde ohne Auflagen genehmigt worden

Information über den Einsatz eines externen Prüfers

2.3. Sitzung vom 26.April

Wahl des Vorsitzenden des RPA-Ausschusses:

Es wurde kein Vorschlag für einen neuen Vorsitzenden gemacht. Herr Wodke hat durch Wohnortwechsel die Stadtvertretung verlassen. Für den Übergang leitet Herr Jensen den Ausschuss

Wahl des 2.Stellvertreters des RPA:

Es wurde Herr Sven Stöter vorgeschlagen und gewählt

Fortsetzung Prüfung Jahresrechnung 2019:

Ein großer Teil der Unterlagen sind im RPA-Ordner einsehbar, die restlichen Unterlagen werden Zeitnah eingestellt. In der nächsten Sitzung kann über den Jahresabschluss abgestimmt werden.

Neuorganisation der Jahresabschlussprüfung ab 2020 (externe Prüfung):

Es sind Prüfungsschwerpunkte zu benennen um so die Kosten ermitteln zu können

Aktualisierung des Tätigkeitsberichtes:

Änderung der Formulierung bei Punkt 3- Hinweise an Verwaltung und Zielstellung,

die Formulierung Aufgaben für die kommende Sitzungsperiode wurde in Aufgaben für das kommende Prüfungsjahr geändert

2.4. Sitzung vom 31. Mai

Wahl des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses:
Frau Schmülling wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt

Weiterführung Prüfung Jahresrechnung 2019:

die Unterlagen wurden vollständig eingestellt

Information Versteigerung Jugendbegegnungsstätte KON

Es wird darum gebeten, dass Herr Reimer in der nächsten Sitzung zum Sondervermögen informiert

Beginn Prüfung Jahresrechnung 2020:

Die Finanzanlagen, vergebene Kredite, Vorräte und Rückstellungen wurden eingestellt. Sie wurden durch die Ausschussmitglieder geprüft. Es gab keine Anfragen

Vorlage Satzungsübersicht:

Übersicht ist nicht zielführend soll in Zusammenarbeit mit dem Controller nochmal überarbeitet werden

2.5. Sitzung vom 30. Juni

Ausführungen zum Sondervermögen durch Herrn Reimer:

Erstellt wurde der Jahresabschluss durch die Mittelrheinische Treuhand

Es gibt im Sondervermögen keine Haushaltskonsolidierung.

In 2020 wurde das Sondervermögen Kietz (Abrissarbeiten) neu aufgelegt.

Bei der Sanierung des Lindenplatzes entstehen Mehrkosten.

Information über Mehrkosten des Lindenplatzes:

Ausschuss fragt ob ein Antrag auf Refinanzierung beantragt wurde

Prüfung Vergabe/Verwendung Zuschüsse Soziales:

wurde vom Ausschuss eingesehen

Prüfung Vergabe/Verwendung Zuschüsse Kultur /Schule/Sport:

Nachfrage des Ausschusses über den Zuschuss von Übungsleitern

Abklärung von fehlenden Quittungsbelegen.

Information der Verwaltung:

Personalamt unterbreitet Vorschläge zum Mehrstundenabbau

Angebot über externe Prüfung durch die Stadt Wolgast

Überarbeitete Satzungsübersicht kann durch Personalprobleme noch nicht vorgelegt werden.

Es wurde vorgeschlagen, dass jeder Fachbereich die für sie zuständigen Satzungen überprüfen soll

2.6. Sitzung am 24. August

Kurzarbeiterregelung:

Wurde nicht ausreichend von der Abteilung Personal dargestellt es wurde von den Ausschussmitgliedern um eine ausführlichere Erklärung mit Stundennachweisen gebeten.

Zur nächsten Sitzung ist dieses vorzulegen.

Kostenübersicht Teichstraße:

Erhöhung der Kosten durch Umplanung der Anlage, Absprachen AZV, Stadt und Nachbar.

Maßnahmen Lindenplatz:

Es wurde kein Antrag auf Refinanzierung gestellt

Gewährungsgrundlage der Zahlung von Zuschüssen für Übungsleiter:

Ist die Richtlinie zur Vergabe von Zuwendungen für Veranstaltungen/Projekte im kulturellen und sportlichen Bereich durch die Stadt Hagenow unter Punkt 8.1 geregelt.

Diskussion und Abstimmung über die Prüfberichte 2019 zum Jahresabschluss der Stadt Hagenow und zum Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens-Zentrum:
Der RPA -Bericht wurde von Herrn Wodke erstellt mit der Genehmigung vom Bürgermeister.
Der Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses war deutlich verspätet und entspricht nicht den gesetzlichen Anforderungen.

Erstellung und Abstimmung der Beschlussvorschläge für den Jahresabschluss 2019 der Stadt Hagenow und des Städtebaulichen Sondervermögen-Zentrum-nach § 60 Abs.5 Satz 1 KV M-V

Beschlüsse des Rechnungsprüfungsausschusses zum Jahresabschluss der Stadt Hagenow 2019 sowie des Städtebaulichen Sondervermögen- Zentrum nach § 60 Abs.5 Satz 2 KV M-V für die Entlastung des Bürgermeisters

Jahresabschluss des Städtebauliche Sondervermögens „Sanierungsgebiet Zentrum" der Stadt Hagenow für das Haushaltsjahr 2019

Weiterführung Jahresprüfung 2020:

Einstellung Summen / Saldenliste

Unterlagen zum städtebaulichen Sondervermögen Stadtumbau Ost- Stadtteil Kietz

Diskussion und Festlegung von Prüfungsaufgaben an externen Rechnungsprüfer:

Information der Verwaltung:

Frau Pszczolka fragt an, wann der Tätigkeitsbericht der Stadtvertretung vorgelegt werden soll

Termin wird der 08.09.2022. Der Tätigkeitsbericht wird durch Herrn Jensen vorgestellt

2.7. Sitzung am 29. September

Besprechung und Festlegung von Prüfungsschwerpunkten aufgrund externer Unterstützung Teilnahme von Frau Eschenhauer- Rechnungsprüferin der Stadt Wolgast:

Erstellt wird ein Prüfbericht, sowie ein unterschriftsreifer Abschlussbericht mit Bestätigungsvermerk, der gegebenenfalls ergänzt werden kann.

Probleme mit dem LOGA-Programm (das über das KMS abgerechnet wird) muss behoben werden um den Abschluss fertig zu stellen

Verschiebung Kurzarbeit auf nächste Sitzung:

Wird auf die nächste Sitzung verschoben

Verschiebung Satzungsübersicht:

Wird auf die nächste Sitzung verschoben

Besprechung Zuarbeit Kostenübersicht Altstadtfest:

Das Altstadtfest soll neu ausgeschrieben werden.

Besprechung Zuarbeit Vertragsregister:

Zuarbeit dauert noch etwas

Beratung über die zur Abstimmung vorliegenden Beschlussvorlagen NR 2022/389 und Nr. 2022/390:

Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens "Sanierungsgebiet Zentrum „der Stadt Hagenow für das Haushaltsjahr 2019

Feststellung der Eröffnungsbilanz für das städtische Sondervermögen Stadtumbau-Ost für das Jahr 2020

2.8 Sitzung am 24. November

Sehr kurzfristig ausgefallen durch fehlende Absprache in der Verwaltung.
2 angebotene Ausweichtermine im Dezember waren durch die Verwaltung nicht umsetzbar.

Am 05.01.2023 wurde die Versammlung durchgeführt

3. Hinweise an die Verwaltung und Zielstellungen

Ziel der Arbeit des Rechnungsprüfungsausschusses ist es, der Stadtverwaltung Möglichkeiten aufzuzeigen, Ihr Handeln im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Dafür soll die Verwaltung die Hinweise und Feststellungen des RPA nutzen. Die Ergebnisse der Arbeit des RPA in 2022 sowie die Empfehlungen werden in der Folge dargestellt.

Im Prüfungszeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 erkannte Feststellungen wurden einstimmig durch die Mitglieder des RPA bestätigt. Die Verwaltungsmitarbeiter nehmen die Hinweise des RPA auf; jedoch konnten im Berichtszeitraum die Anforderungen und Feststellungen nicht im gewünschten Umfang von der Verwaltung angegangen werden.

Als **Empfehlungen** aus den Prüfungshandlungen 2022 haben wir in Richtung der Stadtverwaltung u.a. folgendes besprochen. Diese Empfehlungen beinhalten gleichzeitig aus den Vorprüfungen offene/ teilumgesetzte Empfehlungen:

1. Festlegung von **Abstimmungsgesprächen** mit dem Bürgermeister zum Tätigkeitsbericht sowie offenen Feststellungen/ Hinweisen des RPA
   - März 2023 (Jahresabschlussunterlagen)
   - 27.09.2023 (Tätigkeitsbericht)

2. **Jahresabschlussunterlagen**
   Abschluss 2019 wurde erst in der 2. Jahreshälfte fertiggestellt
   Abschluss 2020 wurde extern vergeben und begonnen
   Zielsetzungen haben sich etwas nach hinten verschoben

   Zielsetzung des RPA: Prüfung in 2023: JA-Unterlagen 2021 und 2022

   Zuarbeiten des FB-Bau verzögerten sich

3. Prüfung der Anpassung von Dokumentationen (IKS) im Bereich der **Auftragsvergaben**

4. Umsetzung von **Wirtschaftlichkeitsberechnung** (im Rahmen des Investitionscontrollings)
   - Einbezug des Fachbereiches Controlling in die Vorbereitung der Wirtschaftlichkeits-betrachtungen

5. Umsetzung der **Checklisten/ Projektablaufplanung** für Hoch- und Tiefbauvorhaben
   - Verknüpfung mit Projektablaufplanung bzw. -controlling zu empfehlen!

6. Umsetzung der Aufbereitung der **Flächenpläne** um veräußerungsfähige Flächen auszuweisen
   - Flächennutzungsplanung wird überarbeitet

7. Schaffung von Lösungen für das **Vertragsmanagement**
   - Erste Umsetzungen liegen vor. Weitere Fortschritte werden zeitnah geprüft!

8. Jährliche Vorlage der Satzungsübersicht.
   -zum Jahresende war die Satzungsübersicht vollständig und übersichtlich dargestellt
   - einige Satzungen sollen in den Ausschüssen überarbeitet bzw. angepasst werden

9. Externe Prüfung durch Frau Eschenauer nutzen und für 2021 fortführen.
   Die Zuarbeit für Frau Eschenauer gestaltete sich zum Anfang zeitverzögert durch Probleme mit der IT und personellen Problemen in der Verwaltung. Zum Ende des Jahres 2022 wurde die Zuarbeit durch die Verwaltung konstant besser.
   Die Zeitschiene für die Jahresabschlüsse 2021 und 2022 stehen fest und sollen bis Januar 2024 abgeschlossen sein.

Als **Aufgaben** für das kommende Prüfungsjahr steht eine aktuelle Vorschlagsliste zur Verfügung. Die Überprüfungen der Aufgabenstellungen sind durch die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses wahrzunehmen. Diese umfassen neben den gesetzlich im KPG M-V vorgegebenen Aufgaben u.a. folgende Prüfungen:

~ **Investitionscontrolling**

Begleitung der Umsetzung im Kostencontrolling für den Bereich Hoch- und Tiefbau;

Überprüfung Projektablaufkoordination durch die Verwaltung;

~ **Kosten-/ und Verwaltungsprozesscontrolling**

Überprüfung der Kalkulation KITA -und Servicepauschale;

Überprüfung Kostenverrechnungssätze Bauhof/ Feuerwehr; Überprüfung der Aktualisierung von Gebühren/ Entgeltberechnungen;

Kassenprüfung durch die Ausschussmitglieder

Neben diesen und weiteren Aufgaben, wird in 2023 insbesondere der Jahresabschluss für 2021 und 2022 für die Stadt Hagenow, sowie das Sanierungsgebiet Zentrum und Stadtumbau Ost - Kietz zu prüfen sein.

Ab der neuen Legislatur der Stadtvertretung 2024 möchte der RPA mit den Jahresabschlüssen auf dem aktuellen Stand sein.

4. Vorstellung und Erörterung des Tätigkeitsberichtes

Termin mit dem Bürgermeister am Mittwoch den 27.09.2023.

5. Schlussbemerkung

Für die sachorientierte Arbeit der Mitglieder im Rechnungsprüfungsausschuss möchte ich allen Beteiligten danken.

Auch bei den Mitarbeitern der Verwaltung, die insbesondere vor dem Hintergrund der Covid-19 Pandemie eine hohe Mehrbelastung und Veränderung in Ihren organisatorischen Arbeitsabläufen hinzunehmen hatten möchten wir uns bedanken.

Jedoch ist darauf zu achten, dass die Anforderungen des RPA zukünftig korrekter und wesentlich zeitnaher zu bearbeiten sind. Dies ist leider in den abgelaufenen Monaten 2022 nicht immer in der erwarteten Form gegeben gewesen.

Hagenow, den 28.09.2023

gez. Schmülling

Jensen

1.Stellvertretender Vorsitzender